



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Bad Candy Blue Bubble

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Überdosiertes Longfill Aroma 20ml in 120ml Gebinde

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	PixSEO GmbH	
	Bad Candy	
Straße:	Potsdamerstraße 3	
Ort:	D-30916 Isernhagen	
Telefon:	+49 511 64 669 260	Telefax: +49 511-64 668 370
E-Mail:	info@pixseo.de	
Ansprechpartner:	Benjamin Hölscher	Telefon: +49 511-64 669 260
E-Mail:	hoelscher@pixseo.de	
Internet:	www.bad-candy.de	
Auskunftgebender Bereich:	Benjamin Hölscher	

1.4. Notrufnummer: +49 511-64 669 260 (Mo-Fr. 7:00-18:00)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 2 von 17

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	GHS-Einstufung			
56-81-5	Glycerin			45-55 %
	200-289-5		01-2119471987-18	
57-55-6	Propane-1,2-diol			25-35 %
	200-338-0		01-2119456809-23	
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)			1 - < 5 %
	200-578-6	603-002-00-5	01-2119457610-43	
	Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2; H225 H319			
100-51-6	Benzylalkohol			< 1 %
	202-859-9	603-057-00-5	01-2119492630-38	
	Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H332 H302 H319			
121-33-5	Vanillin			< 1 %
	204-465-2		01-2119516040-60	
	Eye Irrit. 2; H319			
106-24-1	Geraniol			< 0,1 %
	203-377-1		01-2119552430-49	
	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, Skin Sens. 1; H315 H318 H317			
5392-40-5	Citral			< 0,1 %
	226-394-6		01-2119462829-23	
	Skin Irrit. 2, Eye Irrit. 2, Skin Sens. 1; H315 H319 H317			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Weitere Angaben

Enthält: Duftstoffe
BENZYL ALCOHOL
GERANIOL
LIMONENE
CITRAL
VANILLIN

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.
Mit viel Wasser und Seife waschen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 3 von 17

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen.
Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum , Löschpulver, Kohlendioxid (CO₂), Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Schutzkleidung.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.
Reinigungsmittel: Mit reichlich Wasser abwaschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 4 von 17

Hinweise zum sicheren Umgang

- Siehe Abschnitt 8.
- Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
- Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
- Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

- Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Weitere Angaben zur Handhabung

- Keine Gebinde ohne Etiketten lagern.
- Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- An einem trockenen Ort aufbewahren.
- Vor Hitze schützen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Fernhalten von: Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

- Fernhalten von:
 - Frost
 - Hitze
 - Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m ³	F/m ³	Spitzenbegr.	Art
100-51-6	Benzylalkohol	5	22		2 (I)	
64-17-5	Ethanol	200	380		4(II)	
56-81-5	Glycerin		200 E		2 (I)	



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 5 von 17

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung		
DNEL Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
56-81-5	Glycerin		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	56 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	33 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	229 mg/kg KG/d
57-55-6	Propane-1,2-diol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	168 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	50 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	10 mg/m ³
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)		
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	87 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	206 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	343 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	lokal	950 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	lokal	1900 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	114 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	950 mg/m ³
100-51-6	Benzylalkohol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	22 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, akut	inhalativ	systemisch	110 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	8 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	systemisch	40 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	5,4 mg/m ³
Verbraucher DNEL, akut	inhalativ	systemisch	27 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	4 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	dermal	systemisch	20 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	4 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, akut	oral	systemisch	20 mg/kg KG/d
106-24-1	Geraniol		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	161,6 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	12,5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	lokal	11,8 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	47,8 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	7,5 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	lokal	11,8 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	13,75 mg/kg KG/d
5392-40-5	Citral		
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	9 mg/m ³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1,7 mg/kg KG/d



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 6 von 17

Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	lokal	0,14 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	2,7 mg/m ³
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	systemisch	1 mg/kg KG/d
Verbraucher DNEL, langfristig	dermal	lokal	0,14 mg/cm ²
Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	0,6 mg/kg KG/d



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 7 von 17

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Wert
Umweltkompartiment		
56-81-5	Glycerin	
Süßwasser		0,885 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		8,85 mg/l
Meerwasser		0,088 mg/l
Süßwassersediment		3,3 mg/kg
Meeressediment		0,33 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		1000 mg/l
Boden		0,141 mg/kg
57-55-6	Propane-1,2-diol	
Süßwasser		260 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		183 mg/l
Meerwasser		26 mg/l
Süßwassersediment		572 mg/kg
Meeressediment		57,2 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		20000 mg/l
Boden		50 mg/kg
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	
Süßwasser		0,96 mg/l
Meerwasser		0,79 mg/l
Boden		0,63 mg/kg
100-51-6	Benzylalkohol	
Süßwasser		1 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		2,3 mg/l
Meerwasser		0,1 mg/l
Süßwassersediment		5,27 mg/kg
Meeressediment		0,527 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen		39 mg/l
Boden		0,456 mg/kg
121-33-5	Vanillin	
Süßwasser		0,118 mg/l
Meerwasser		0,012 mg/l
Süßwassersediment		58,22 mg/kg
Meeressediment		5,822 mg/kg
Boden		11,54 mg/l
106-24-1	Geraniol	
Süßwasser		0,011 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)		0,108 mg/l
Meerwasser		0,001 mg/l
Süßwassersediment		0,115 mg/kg
Meeressediment		0,011 mg/kg



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 8 von 17

Mikroorganismen in Kläranlagen	0,7 mg/l
Boden	0,017 mg/kg
5392-40-5	Citral
Süßwasser	0,007 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,068 mg/l
Meerwasser	0,001 mg/l
Süßwassersediment	0,125 mg/kg
Meeressediment	0,013 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlagen	1,6 mg/l
Boden	0,021 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz: nicht erforderlich.

Bei feiner Verteilung/Versprühen/Vernebeln: Gestellbrille mit Seitenschutz

Handschutz

bei permanentem Kontakt:

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und

-menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374

NBR (Nitrilkautschuk) NR (Naturkautschuk, Naturlatex)

Dicke des Handschuhmaterials, Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu

berücksichtigen. Die Tragezeitbegrenzungen gemäß Herstellerangabe sind zu beachten.

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle

Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Körperschutz

Schutzkleidung. (Laborkittel)

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, unzureichender Belüftung, ungenügender

Absaugung

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A(P2) - Farbe braun -weiß

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluss.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: farblos

Geruch: fruchtig

pH-Wert: nicht bestimmt

Prüfnorm



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 9 von 17

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt:	nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	184 °C geschätzt
Flammpunkt:	>60 °C geschätzt
Weiterbrennbarkeit:	Keine Daten verfügbar

Entzündlichkeit

Feststoff:	nicht bestimmt
Gas:	nicht bestimmt

Explosionsgefahren

Diese Information ist nicht verfügbar.

Untere Explosionsgrenze:	Propane-1,2-diol: 2,6 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	Propane-1,2-diol: 12,6 Vol.-%
Zündtemperatur:	370 °C geschätzt

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	nicht bestimmt
Gas:	nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt

Brandfördernde Eigenschaften

Diese Information ist nicht verfügbar.

Dampfdruck:	nicht bestimmt
Dichte:	1,12 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	nicht bestimmt

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
Dyn. Viskosität:	nicht bestimmt
Kin. Viskosität:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	nicht bestimmt
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Lösemitteltrennprüfung:	nicht bestimmt
Lösemittelgehalt:	3,29 %

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt: nicht bestimmt

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 10 von 17

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Starke Säure, Starke Lauge

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Das Produkt wurde nicht geprüft. Berechnungsmethode.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 11 von 17

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
56-81-5	Glycerin				
	oral	LD50 mg/kg 12600	Ratte	Arch Ind Hyg Occup Med 7:282-291 (1953)	Groups of rats were dosed orally and obs
	dermal	LD50 mg/kg 18700	Kaninchen		
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 275 mg/l	Ratte	ECHA	
57-55-6	Propane-1,2-diol				
	oral	LD50 mg/kg 22000	Ratte	J. Ind. Hyg. Tox., 21, 173-201. (1939)	Groups of 9 or 10 rats were administered
	dermal	LD50 mg/kg > 2000	Kaninchen	Study report (1982)	The test substance was administered at d
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 >5 mg/l	Ratte	Gestis	
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)				
	oral	LD50 mg/kg 6200	Ratte	IUCLID	
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 95,6 mg/l	Ratte	RTECS	
100-51-6	Benzylalkohol				
	oral	LD50 mg/kg 1580	Maus	Cosmet. Toxicol. 11, 1011-1013 (1973) (1)	OECD Guideline 401
	dermal	LD50 mg/kg > 2000	Kaninchen	Raw Material Data Handbook, Vol.1:(Orga	EPA OTS 798.1100
	inhalativ Dampf	ATE 11 mg/l			
	inhalativ (4 h) Aerosol	LC50 >4,178 mg/l	Ratte	ECHA	OECD 403
106-24-1	Geraniol				
	oral	LD50 mg/kg 3600	Ratte	Fd. Cosm. Toxicol. 2: 327-343 (1964)	no method specified
	dermal	LD50 mg/kg > 5000	Kaninchen	Food and Cosmetics Toxicology, Vol. 12:	5000 mg/kg bw were applied to rabbit ski
5392-40-5	Citral				
	oral	LD50 mg/kg ca. 6800	Ratte	Study report (1978)	Method: BASF-test according to internal
	dermal	LD50 mg/kg > 2000	Ratte	Study report (1978)	internal BASF-Test: single dose group ex

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 12 von 17

Allgemeine Bemerkungen

Das Produkt wurde nicht geprüft.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 13 von 17

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
56-81-5	Glycerin					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	54000	96 h	Oncorhynchus mykiss	United States Department of the Interior 96-hr LC50 value in trout was determined
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	1955	48 h	Daphnia magna	Study report (1978) Followed the Methods for Acute Toxicity
57-55-6	Propane-1,2-diol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	40613	96 h	Oncorhynchus mykiss	Study report (1995) other: Environment Canada
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	18340	48 h	Ceriodaphnia dubia	Publication (1995) other: EPA 600/4-90/0-27
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	13020	7 d	Ceriodaphnia sp.	Publication (1995) other: EPA 600/4-89/001
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	11200	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	ASTN E729-80
	Akute Algentoxizität	ErC50	275 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	9268 - 14221 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID
100-51-6	Benzylalkohol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	> 100	96 h	Oryzias latipes	Review article or handbook (2009) OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	770 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Review article or handbook (2009) OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	230 mg/l	48 h	Daphnia magna	Review article or handbook (2009) OECD Guideline 202
	Fischtoxizität	NOEC mg/l	48,897	30 d	Fish species	http://epa.gov/oppt/exposure/pubs/episui other: QSAR
	Algentoxizität	NOEC	51 mg/l	3 d		
	Crustaceatoxizität	NOEC	51 mg/l	21 d	Daphnia magna	Review article or handbook (2009) OECD Guideline 211
	Akute Bakterientoxizität	(1385 mg/l)		3 h	activated sludge, domestic	Study report (1989) OECD Guideline 209
106-24-1	Geraniol					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	ca. 22	96 h	Danio rerio	Study report (1996) OECD Guideline 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	13,1	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (2010) OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	10,8	48 h	Daphnia magna	Study report (2010) OECD Guideline 202
	Akute Bakterientoxizität	(70 mg/l)		0,5 h	activated sludge, domestic	Study report (1994) OECD Guideline 209
5392-40-5	Citral					
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	6,78	96 h	Leuciscus idus	Study report (1989) other: German standard DIN 38412, part L
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	103,8	72 h	Desmodesmus subspicatus	Study report (1989) other: DIN 38412 L9



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 14 von 17

	Akute Crustaceatoxizität	EC50 6,8 mg/l	48 h	Daphnia magna	Study report (1988)	other: Directive 79/831 EWG, C2 annex V
	Akute Bakterientoxizität	(ca. 160 mg/l)	0,5 h	activated sludge, domestic	Study report (1994)	OECD Guideline 209

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung	Methode	Wert	d	Quelle
57-55-6	Propane-1,2-diol		81,7%	28	
					Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)		97%	28	
					Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
100-51-6	Benzylalkohol		95 - 97%	21	
		OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A			Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
56-81-5	Glycerin	-1,75
57-55-6	Propane-1,2-diol	0,085
64-17-5	Ethanol (vgl. Ethylalkohol)	-0,31
100-51-6	Benzylalkohol	1
106-24-1	Geraniol	2,6
5392-40-5	Citral	2,76

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
57-55-6	Propane-1,2-diol	0,09	nicht anwendbar	Review article or ha
100-51-6	Benzylalkohol	1,371	QSAR model	http://epa.gov/oppt/
5392-40-5	Citral	89,72		Department of Produc

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

schwach wassergefährdend (WGK 1)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 15 von 17

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
nicht gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

160306 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Für Reinigung: Wasser (mit Reinigungsmittel)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

- 14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)

- 14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)

- 14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

- 14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 16 von 17

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: Ethanol (vgl. Ethylalkohol)

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU (VOC): 74,029 %

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 30,202 %

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Commission Implementing Decision (EU) 2015/2183 of 24 November 2015 establishing a common format for the notification of electronic cigarettes and refill containers (notified under document C(2015) 8087)

DIRECTIVE 2014/40/EU OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL of 3 April 2014 on the approximation of the laws, regulations and administrative provisions of the Member States concerning the manufacture, presentation and sale of tobacco and related products and repealing Directive 2001/37/EC

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Glycerin
Propane-1,2-diol
Ethanol (vgl. Ethylalkohol)
Benzylalkohol
Vanillin
Geraniol
Citral

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
EC50: Effectice concentration, 50 percent
DNEL: Derived No Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Bad Candy Blue Bubble

Überarbeitet am: 02.12.2019

Seite 17 von 17

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)